



Volkswagen Polo (2009 - 2017)

Erwachsen, aber spielerisch

Autotest | Wer erwachsen wird, wird vernünftiger und verantwortlicher, verliert damit aber auch seine Spontaneität und Lebenslust. Das gilt auch für neue Autos. Vor allem kompakte Autos werden immer größer und komfortabler als ihre Vorgänger und verlieren dabei oft ihren dynamischen Charakter. Auch der neue Volkswagen Polo ist geräumiger, sicherer, sparsamer und klüger als die vorherigen Generationen. Doch zugleich ist der neueste Volkswagen Polo herausfordernder und dynamischer als je zuvor. Lesen Sie hier, warum.

Auch der neue Polo ist im Vergleich zu seinem Vorgänger kräftig gewachsen. Das Auto ist länger (+ 5 cm), breiter (+ 4 cm) und höher (+ 1 cm) geworden. Gegenüber der überwiegend flamboyanten Formgebung und der über-designnten unterscheidet sich der Polo durch einfache, klare Linien. Die großzügige Abmessung und das fast einfache Linienspiel geben dem Polo eine selbstsichere Ausstrahlung.

Der Polo unterscheidet sich von anderen kompakten Autos durch seine makellose Vollendungsqualität. Die verschiedenen Teile passen sehr gut zueinander, und die Türen schließen mit einem so sanften Ton, als ob es sich um ein Panzerfahrzeug handelte.



Im Interieur fallen die hochwertigen Materialien auf (namentlich in der Luxusausführung), wodurch der Polo einem das Gefühl gibt, bis zum Ende aller Zeiten noch fahren zu können. Der Polo fühlt sich weniger wie kleines Auto und viel mehr wie ein erwachsenes

Auto an.

Der Innenraum ist durchschnittlich für ein Auto dieses Umfangs. Leider sind die Sitze kleiner als üblich, was dem sorgfältig aufgebauten Gefühl vom kompakten aber erwachsenen Auto nicht zugute kommt. Der Sitz ist knapp zu kurz, die Kopfstützen sind nur gerade so hoch genug, um tatsächlich einen Beitrag zur Sicherheit zu liefern. Der Raum auf dem Rücksitz ist, wie bei den meisten Autos dieser Größe, mäßig.



Fahreigenschaften

Wie schon in der Einleitung beschrieben, geht ein erwachsenes Gefühl bei kompakten Autos oft zu Lasten der Dynamik. Das ist aber beim Polo nicht der Fall. Der neue Polo ist spürbar kräftiger und stabiler als sein Vorgänger. Das sorgt dafür, dass das Auto sich besser für längere Strecken eignet; auch dadurch ist es erwachsener geworden.

Doch zugleich ist der Polo ein dynamisches und sogar herausforderndes Auto. Das ist dem niedrigen Gewicht zu verdanken, denn der neue Polo ist leichter als der Vorgänger! Der Polo fühlt sich gleichzeitig solide und leichtfüßig an.

Die Straßenlage ist deswegen ausgezeichnet, was nicht nur einen Beitrag zum Fahrvergnügen, sondern auch einen zur Sicherheit liefert. Wer glaubt, mehr zu können, kann auf das ESP (Elektronisches Stabilitäts-Programm) vertrauen, denn das wird bei jedem Polo standardmäßig eingebaut. Außerdem bremst dieser leichtgewichtige Polo sehr gut!

1.2 TSI

Die wichtigste Neuerung ist der ganz neue 1,2-Liter-Motor mit "TSI"- (= Turbo-Stratified-Injection-) Technik. Diese macht Motoren kräftiger und doch sparsamer. Volkswagen benutzt diese Technik schon seit einigen Jahren mit Erfolg bei schwereren Motoren. Der 1,2-Liter Polo-Motor ist der erste kleine Motor, der TSI benutzt.

Das ist bei den größeren TSI-Motoren noch besser spürbar. Mit dem 1,2-Liter-Turbomotor ist der Polo sehr lebendig und sogar herausfordernd. Der kleine Vierzylinder ist durchaus begierig und beschleunigt so gut, dass man sich beherrschen muss, nicht jedes Mal die kompletten 102 PS / 175 Nm voll auszufahren.



Gleichzeitig ist der 1.2 TSI sehr sparsam. Wer ruhig fährt und die Anweisungen des Schaltindikators befolgt, verbraucht in der Praxis durchschnittlich 6 Liter Super plus pro 100 km (Herstellerangabe: 5,5 Liter / 100 km). Wer sich herausfordern lässt (und das passiert bestimmt), verbraucht durchschnittlich 7,5 Liter pro 100 km. Damit ist der Polo noch immer sparsamer als so mancher Konkurrent!

Unabhängig vom gewählten Motor ist der Polo bemerkenswert leise. Für ein Auto dieser Klasse sind die Geräusche von Motor, Reifen und Seitenwind minimal. Dadurch fallen allerdings andere Nebengeräusche besonders auf: So ist die Mechanik des Sechsstufen-Getriebes deutlich hörbar, während das Fünfstufen-Getriebe keine Nebengeräusche produziert.



Diesel

In Kombination mit einem Dieselmotor hat der Polo einen ganz anderen Charakter und wird dann zu einem vorteilhaften Geschäftswagen. Weil ein Dieselmotor mehr Gewicht auf die Vorderreifen legt, lenkt der Polo-Diesel weniger genau als der Polo 1.2 und fordert weniger zum schnellen Fahren heraus.

Zum ersten Male benutzt Volkswagen die modernen "common rail" Techniken auch für die kleinsten Dieselmotoren, damit diese ebenfalls gut leisten und doch sehr sparsam mit dem Sprit umgehen. Zuerst sind wir mit dem 1,6-Liter Vierzylinder Diesel mit 75 PS / 195 Nm gefahren, dem leichtesten Dieselmotor aus dem Angebot. Dieser leistet schon genug, um mühelos im Verkehr mitzufahren und wenn notwendig flott zu beschleunigen. Auch bei einer niedrigen Drehzahl ist viel Kraft verfügbar, damit falls gewünscht mit wenig Schalten gefahren werden kann.



Auf einer anspruchsvollen Strecke mit überwiegend bergigen Straßen (und einer hart arbeitenden Klimaanlage) verbrauchte dieser Diesel 4,5 Liter pro 100 km. Der vom Hersteller versprochene Verbrauch von 4,2 Liter / 100 km ist daher im flachen Land sicher zu erreichen.

BlueMotion

Wer noch effizienter fahren will, entscheidet sich für den selben Motor mit "BlueMotion"-Technik. Außerdem verfügt der 1.6 TDI über ein System zur Energie-Rückgewinnung (kinetische Energie, die beim Ausrollen/Bremsen frei wird, wird gespeichert), einen Start-/Stopp-Mechanismus (Motor schaltet beim Stillstand ab und startet beim Wegfahren automatisch wieder) und Reifen mit geringem Rollwiderstand.

Der Polo BlueMotion leistet genauso gut wie der normale 1,6-Liter-Diesel, aber die Eco-Reifen erzeugen etwas lautere Rollgeräusche. Beim Fahren von exakt der selben Strecke unter normalen Bedingungen wie der normale Diesel verbraucht der BlueMotion 3,9 Liter pro 100 km. Sogar wenn kräftig gefahren wird, kommt der Verbrauch nicht über 5 Liter pro 100 km.



Mit dem 1.2 TSI-Motor ist der Polo eine erstklassige Spaßmaschine, die genau lenkt und ausgezeichnet leistet. Aber auch dann durchbricht Volkswagen den Trend, denn es ist der "TSI"-Technik zu verdanken, dass der Polo so sparsam ist. Der 1.2 TSI leistet sogar dermaßen gut und ist dermaßen sparsam, dass das allein bereits ein Grund ist, sich für den Polo zu entscheiden. Kurz gesagt: der Volkswagen Polo ist erwachsen geworden, aber immer noch spielerisch! ■

Fazit

Volkswagen macht es anders. Zwischen allen wilden Formen von kompakten Autos kommt Volkswagen mit dem strammen, aber einfach gezeichneten Polo. Ganz entsprechend dem aktuellen Trend ist der neue Polo geräumiger, sicherer und komfortabler als sein Vorgänger. Aber gegen alle Regeln ist der Polo gleichzeitig ein dynamisches und sogar herausfordernd lenkendes Auto geworden.

Es hängt aber sehr von der gewählten Kraftquelle ab. In Kombination mit einem Dieselmotor ist der Polo ein geschäftliches und vor allem erwachsenes Auto. Die Straßenlage ist ausgezeichnet, aber die Geschäftswagen haben einen zähmen Charakter. Das sorgt dafür, dass der Fahrer wie von selbst ruhig fährt und der Verbrauch angenehm niedrig bleibt.



Technische Daten

Volkswagen Polo (2009 - 2017) 1.2 TSI Highline

Maße und Gewichte



Länge x Höhe x Breite	397 x 169 x 146 cm
Radstand	247 cm
Leergewicht	988 kg
Anhänger	540 kg
Bremsgewicht Anhänger	1.200 kg
Tankinhalt	45 l
Gepäckraum	280/952 l
Reifen	185/60R15

Motor und Leistung



Motorinhalt	1197 cc
Zylinder / Ventile	4/4
Max. Leistung	105 PS @ 5000 U/min
Drehmoment	175 Nm @ 1550 U/min
Antrieb	vordere Räder
Beschleunigung 0 - 100 km/h	9,7 Sek.
Höchst- geschwindigkeit	190 Km/h
Durchschnittlicher Verbrauch	5,3 l / 100 km
Vebrauch Stadt	6,8 l / 100 km
Verbrauch außerhalb der Stadt	4,5 l / 100 km
CO2 Ausstoß	124 gr. / km

Preis

Preis	€ 16.850
Grundpreis	€ 12.850